

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allmänna avtalsvillkor

DKV SUPPLY SOLUTIONS

Inhaltsverzeichnis

A. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
2. Vertragszweck und Vertragsbegründung
3. Einsatz LEO; Prüfung
4. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen
5. Abrechnung
6. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt
7. Kündigung der Geschäftsbeziehung; Unterrichtung des Servicepartners
8. Mängelrüge und Mängelhaftung
9. Haftung
10. Verjährung

B. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

11. Vertragsübergang
12. Rechtswahl
13. Salvatorische Klausel
14. Gerichtsstand
15. Geheimhaltung und individuelle Vertragskonditionen
16. Verarbeitung von Daten und Datenschutz
17. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

Översättning

Innehållsförteckning

A. ALLMÄNNA BESTÄMMELSER

1. De allmänna affärsvillkorens giltighet
2. Avtalssyfte och avtalsmotivering
3. Användning av LEO; Kontroll
4. Utarbetande av enskilda avtal i samband med leveranser och tjänster
5. Avräkning
6. Förfallodatum och dröjsmålsränta, betalningsförsening, återbetalningsvillkor, avräkning och kvarhållande
7. Uppsägning av affärsförhållandet; meddelande till servicepartnern
8. Meddelande om brister och ansvar för fel
9. Skadeståndsansvar
10. Preskriptionstid

B. AVSLUTANDE BESTÄMMELSER

11. Avtalsövergång
12. Tillämplig lag
13. Särskiljbarhet
14. Jurisdiktion
15. Sekretess och individuella avtalsvillkor
16. Behandling av uppgifter och dataskydd
17. Tillämpning och tolkning för utländska kunder

A. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

a) Allgemeine Geltung
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB-DSS“) gelten für die gesamte Vertragsbeziehung zwischen DKV Supply Solutions GmbH, Ernst-Dietrich-Platz 2, 40882 Ratingen, Deutschland („DSS“) und dem DSS-Kunden („Kunde“) in der jeweils gültigen Fassung. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung gelten diese AGB-DSS bis zur vollständigen Abwicklung der Geschäftsbeziehung fort. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden sind nicht verbindlich, auch wenn DSS den Vertrag durchführt, ohne solchen ausdrücklich zu widersprechen.

b) Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen

Für spezielle Lieferungen und Leistungen und/oder Legitimationsobjekte (nachstehend auch „spezielle Leistungen“) kann DSS besondere Bedingungen (nachstehend „besondere Bedingungen“) erlassen. Grundsätzlich können besondere Bedingungen für spezielle Leistungen auf der Internetseite www.DKV-Supply-Solutions.com eingesehen werden und gelten dann jeweils aktuell. Die besonderen Bedingungen werden spätestens mit der Inanspruchnahme der speziellen Leistungen Vertragsbestandteil. Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen gehen diesen AGB-DSS vor, auch wenn diese von diesen AGB-DSS abweichende oder hierzu im Widerspruch stehende Regelungen enthalten. Sie können von DSS nach den für die Änderungen der AGB-DSS geltenden Bestimmungen (lit. c) in Kraft gesetzt oder geändert werden. Auf Anforderung des Kunden stellt DSS die besonderen Bedingungen dem Kunden in Papierform zur Verfügung.

c) Änderungen

DSS ist berechtigt, diese AGB-DSS mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. DSS wird den Kunden hierüber schriftlich unterrichten, ohne dass die geänderten Bedingungen insgesamt mitgeteilt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die Tatsache der Änderung auch in elektronischer Form. Die jeweils aktuellen AGB-DSS sind auf der Internetseite www.DKV-Supply-Solutions.com frei zugänglich abrufbar. Sollte dieser Abruf nicht möglich sein, wird DSS dem Kunden die AGB-DSS unentgeltlich auf Anforderung elektronisch (z. B. Email) oder in Papierform (z. B. per Post) zusenden. Sofern der Kunde dem nicht innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Bekanntgabe der Änderung schriftlich widerspricht, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung. DSS wird in den jeweiligen Änderungsmitteilungen auf das Widerspruchsrecht hinweisen.

2. Vertragszweck und Vertragsbegründung

a) DSS ermöglicht ihren Kunden bei vertraglich verbundenen Servicepartnern und deren Servicestellen („Servicepartner“) in ihrem Akzeptanznetz Lieferungen und Leistungen, die mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeuges in Zusammenhang stehen, bargeldlos unter Nutzung der dem Kunden von der DKV EURO SERVICE GmbH + Co. KG („DKV“) selbst oder gemeinsam über verbundene Partner zur Verfügung gestellte Karte(n), DKV Mobile CARD Application(s) (App) oder sonstige Geräte und Einrichtungen („LEO“) unmittelbar vom Servicepartner zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen. Das Akzeptanznetz der DSS kann unter www.DKV-Supply-Solutions.com eingesehen werden.

b) Das LEO wird dem Kunden ausschließlich von DKV auf Basis der hierzu zwischen DKV und dem Kunden vereinbarten Regelungen, insbesondere den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DKV, zur Verfügung gestellt.

c) Im Falle von Fragen, u.a. technischer Art, hinsichtlich des Einsatzes eines LEO im Akzeptanznetz der DSS, steht den Kunden der DSS jeden Tag 24 Stunden ein Kundenservice telefonisch unter +49 (0)2102 5516-314 zur Verfügung.

d) Der DKV hat dem Kunden in seinen, Besonderen Bedingungen über den Einsatz von LEO im Akzeptanznetz der DSS“ im Namen und in Vertretung der DSS das Angebot auf Abschluss eines Vertrags mit der DSS auf Basis dieser AGB-DSS angeboten. Die Annahme dieses Angebots und damit das Zustandekommen einer Geschäftsbeziehung zwischen DSS und dem Kunden erfolgt mit der erstmaligen Inanspruchnahme von Lieferungen und Leistungen der DSS in ihrem Akzeptanznetz unter Nutzung der von DKV herausgegebenen LEO im Akzeptanznetz der DSS.

3. Einsatz LEO; Prüfung

a) **Legitimationsprüfung:** Die Servicepartner der DSS sind zur Überprüfung der Berechtigung des Inhabers des LEO berechtigt, aber nicht verpflichtet. Sie können sich hierzu vom Benutzer des LEO amtliche Ausweise, den Zulassungsschein des Kraftfahrzeugs oder den Fahrzeugmietvertrag vorlegen lassen und Lieferungen und Leistungen ablehnen, falls der Verdacht besteht, dass das eingesetzte LEO unbefugt genutzt wird, verfallen oder gesperrt ist.

b) **Belastungsbeleg und Belegprüfung:** Wird an der Servicestelle im Akzeptanznetz der DSS ein Belastungsbeleg/Lieferschein erstellt, ist dieser, soweit technisch vorgesehen, vom Benutzer des LEO zu unterschreiben. Vor der Unterzeichnung hat der Benutzer des LEO zu prüfen, ob der Belastungsbeleg/Lieferschein richtig ausgestellt ist, insbesondere die Angaben über die bezogenen Lieferungen und Leistungen nach Art, Menge und/oder Preis zutreffend sind. Bei Belegunterzeichnung findet eine Unterschriftsprüfung durch die Servicepartner nicht statt und ist nicht Vertragsgegenstand.

c) **Beleglose Nutzung:** Wird an automatisierten Servicestellen aus technischen Gründen kein Belastungsbeleg/Lieferschein erstellt, erfolgt die Benutzung des LEO durch vorschriftsmäßige Benutzung des Terminals oder der sonst vorgesehenen technischen Einrichtungen.

4. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen

a) **Bezugsberechtigung:** Der Kunde ist berechtigt, durch Verwendung der LEO des DKV im Akzeptanznetz der DSS unmittelbar von angeschlossenen Servicepartnern bargeldlos bestimmte Waren und Dienstleistungen zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen (Waren und Dienstleistungen gemeinsam als „Lieferungen und Leistungen“ bezeichnet).

b) **Auftrag:** Legitimiert sich der Kunde bei dem Bezug von Lieferungen und Leistungen im Akzeptanznetz der DSS mit einem LEO des DKV, beauftragt der Kunde die DSS, die hieraus entstehende Zahlungspflicht des Kunden gegenüber dem Servicepartner im Namen und für Rechnung des Kunden zu erfüllen. Die Annahme des Auftrags des Kunden durch die DSS steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass der DKV der DSS für die jeweilige Transaktion unter Nutzung seines LEO die Freigabe erteilt. Aus diesem Auftrag des Kunden an die DSS steht dieser gegen den Kunden entweder ein Anspruch auf Vorschuss in Höhe der Zahlung zu, die von der DSS an den Servicepartner für die vom Kunden bezogenen Lieferungen und Leistungen zu erbringen ist (Vorschussanspruch gemäß § 669 BGB), oder die DSS kann nach Zahlung an den Servicepartner in entsprechender Höhe Ersatz ihrer Aufwendungen vom Kunden verlangen (Aufwendungsersatzanspruch gemäß § 670 BGB). Diesen Vorschuss- bzw. Aufwendungsersatzanspruch tritt die DSS an den DKV ab, der diesen dem Kunden in Rechnung stellt.

c) **Lieferfreiheit der Servicepartner:** Ungeachtet des eingeräumten Verfügungsrahmens sind die jeweiligen Servicepartner der DSS zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen bzw. zum Abschluss einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen durch den Kunden nicht verpflichtet. Insbesondere übernimmt DSS keine Haftung für die Liefer- und Leistungsfähigkeit der Servicepartner.

A. ALLMÄNNA BESTÄMMELSER

1. De allmänna affärsvillkorens giltighet

a) Allmän tillämpning:
Dessa allmänna affärsvillkor („AGB-DSS“) gäller för hela avtalsförhållandet mellan DKV Supply Solutions GmbH, Ernst-Dietrich-Platz 1, 40882 Ratingen, Tyskland („DSS“) och DSS-kunden („kund“) i den aktuella giltiga versionen. Efter avslutat avtalsförhållande gäller dessa AGB-DSS fram till att affärsförhållandet har avvecklats fullständigt. Konfliterande eller avvikande villkor från kundens sida är inte förbindliga, även om DSS utför avtalet utan att uttryckligen motsäga sådana.

b) Särskilda villkor för särskilda tjänster

För särskilda leveranser och prestationer och/eller legitimationsobjekt (hädanefter även „särskilda tjänster“) kan DSS utfärda särskilda villkor (hädanefter „särskilda villkor“). Principiellt återfinns särskilda villkor för särskilda tjänster på internetsidan www.DKV-Supply-Solutions.com och är då aktuellt gällande. De särskilda villkoren blir en del av avtalet senast genom användning av de särskilda tjänsterna. Särskilda villkor för särskilda tjänster har högre prioritet än dessa AGB-DSS, även om dessa innehåller regleringar som avviker från dessa AGB-DSS eller som är i konflikt med dessa. De kan tas i bruk eller ändras av DSS enligt de bestämmelser (lit. c) i AGB-DSS som är giltiga för ändringarna. På kundens begäran tillhandahåller DSS de särskilda villkoren i pappersform.

c) Ändringar

DSS har rätt att ändra dessa AGB-DSS med verkan i framtiden. DSS kommer att informera kunderna om detta skriftligt, utan att de ändrade villkoren måste meddelas i helhet. Det räcker med information om ändringen även i elektroniskt format. Aktuella AGB-DSS är fritt tillgängliga på internetsidan www.DKV-Supply-Solutions.com. Om det inte är möjligt att komma åt dem, kommer DSS på begäran skicka dessa AGB-DSS till kunden kostnadsfritt elektroniskt (t.ex. e-post) eller i pappersformat (t.ex. per post). Om kunden inte invänder skriftligen inom två månader efter mottagandet av tillkännagivandet om ändringen, anses detta som samtycke till förändringen. DSS kommer att hänvisa till rätten att motsäga sig ändringarna i alla ändringsmeddelanden.

2. Avtals syfte och avtals motivering

a) DSS möjliggör inköp eller anlitande av leveranser och tjänster för sina kunder från avtalsmässigt förbundna servicepartner och deras serviceställen („servicepartner“) i deras acceptansnät, i samband med driften av ett fordon, utan kontanter vid användning det eller de kort som de själva har gjort tillgängliga för kunden eller gemensamt tillsammans med förbundna partner, DKV Mobile CARD applikation(er) (app) eller andra apparater eller anordningar („LEO“) omedelbart från servicepartnern. DSS acceptansnät återfinns på www.DKV-Supply-Solutions.com.

b) Endast DKV tillhandahåller kunden LEO baserat på de regleringar som har avtalats mellan DKV och kunden, särskilt DKV:s allmänna affärsvillkor.

c) Vid frågor, bl.a. tekniska sådana, gällande användningen av en LEO i DSS acceptansnät, har DSS-kunden dygnet runt tillgång till en kundservice per telefon på +49 (0)2102 5516-314.

d) DKV har i DSS namn och som representant för DSS erbjudit kunden att sluta ett avtal med DSS baserat på dessa AGB-DSS i sin „Särskilda villkor om användningen av LEO i DSS acceptansnät“. Accepterandet av detta erbjudande och därmed även ett affärsförhållande mellan DSS och kunden sker i och med första användning av leveranser och tjänster från DSS i deras acceptansnät under användning av LEO utfärdade av DKV i DSS acceptansnät.

3. Användning av LEO; Kontroll

a) **Legitimationskontroll:** DSS servicepartner har rätt att kontrollera LEO-innehavarens behörighet, men är inte förpliktad att göra detta. För detta ändamål kan de be användaren av LEO:s officiella identitetskort att visa upp registreringsbevis eller hyresavtalet för motorfordonet och vägra leveranser och tjänster om det finns misstankar om att LEO används utan tillstånd, har utgått eller är spärrad.

b) **Debetkvitto och kvittokontroll:** Om det skapas ett debetkvitto/leveransnota på servicestället i DSS acceptansnät, ska den, om det är tekniskt möjligt, signeras av användaren av LEO. Innan signeringen ska LEO-användaren kontrollera om debetkvitto/leveransnotan är korrekt utfärdad, särskilt uppgifterna om erhållna leveranser och tjänster per typ, mängd och/eller pris. Vid undertecknande av dokumentet sker inte en underskriftskontroll av servicepartnerna och ingår inte i kontraktet.

c) **Kvittolös användning:** Om det av tekniska skäl inte tas fram något debetkvitto/leveransnota på automatiserade serviceterminaler sker användningen av LEO genom att använda terminalen eller andra tekniska inrättningar som tillhandahålls.

4. Utarbete av enskilda avtal i samband med leveranser och tjänster

a) **Berättigande:** Kunden har rätt att utan kontanter köpa resp. anlita bestämda varor och tjänster direkt från anslutna servicepartner genom användning av DKV:s LEO i acceptansnätet (varor och tjänster betecknas gemensamt som „Leveranser och tjänster“).

b) **Uppdrag:** Om kunden legitimerar sig med en LEO från DKV vid köpet av leveranser och tjänster i DSS acceptansnät, ger kunden DSS i uppdrag att i kundens namn och för kundens räkning uppfylla den betalningsplikt som därigenom uppstår för kunden gentemot servicepartnern. DSS accepterade av kundens uppdrag gäller under det uppskjutna villkor att DKV tilldelar DSS godkännande att använda sin LEO för den aktuella transaktionen. Av detta uppdrag från kunden till DSS finns det gentemot kunden antingen ett anspråk på förskott på betalningsbets belopp, som ska betalas från DSS till servicepartnern för de leveranser och tjänster som kunden har erhållit (förskottsanspråk enligt § 669 BGB), eller så kan DSS kräva in ersättning till motsvarande belopp från kunden för sina utgifter efter betalningen till servicepartnern (kostnadsersättningsanspråk enligt § 670 BGB). DSS överläter detta förskotts- eller kostnadsersättningsanspråk på DKV, som fakturerar kunden detta.

c) **Servicepartners leveransfrihet:** Trots den beviljade förfoganderamen är DSS aktuella servicepartner inte förpliktad att skaffa fram leveranser och tjänster resp. sluta enskilda avtal gällande leveranser och tjänster gentemot kunden. I synnerhet övertar DSS inget ansvar för servicepartners förmåga att utföra leveranser och tjänster.

5. Abrechnung

a) **Währung:** Der aus dem Auftrag resultierende Vorschuss- bzw. Aufwendersatzanspruch der DSS gegen den Kunden (vgl. Ziff. 4b)) entsteht in Euro. Sofern die von DSS gemäß Ziff. 4b) zu erfüllende Zahlungspflicht des Kunden gegenüber dem Servicepartner in einer anderen Währung als dem Euro besteht, richtet sich die Höhe des Vorschuss- bzw. Aufwendersatzanspruches nach dem durch die Europäische Zentralbank veröffentlichten und zum jeweiligen Transaktionstag gültigen EURO-Referenzkurs (www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html). Der Transaktionstag bezeichnet den Tag, an dem die Zahlungspflicht des Kunden gegenüber dem Servicepartner erfüllt. Sollte für einen bestimmten Transaktionstag kein EURO-Referenzkurs verfügbar sein, so richtet sich die Höhe des Vorschuss- bzw. Aufwendersatzanspruches nach dem letzten verfügbaren Kurs, welcher dem Transaktionstag vorausgegangen ist.

b) **Abtretung:** DSS tritt den aus dem Auftrag resultierenden Vorschussanspruch gemäß § 669 BGB bzw. Aufwendersatzanspruch gemäß § 670 BGB (Ziffer 4b) an den DKV ab. Die Rechnungsstellung und der Einzug der Forderung erfolgt durch den DKV.

6. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt

a) **Fälligkeit und Zahlungsstermine:** Die von DSS laufend oder für vereinbarte Zeitabschnitte berechneten Vorschuss- bzw. Aufwendersatzansprüche sind ohne Abzug sofort zahlbar (Fälligkeit).

b) **Provisionen der DSS:** Der Kunde hat keinen Anspruch auf Weiterleitung von Provisionen, die die DSS für ihre Leistungen von den Servicepartnern erhält.

c) **Zinsen:** Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsrechts, kann DSS ab dem Tage der Fälligkeit Zinsen in Höhe von 5 % berechnen. Im Falle des Verzuges ist DSS berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens oder das Recht höhere Verzugszinsen zu verlangen, bleibt unberührt.

d) **Überschreitung des Zahlungsziels:** Gerät der Kunde mit der Bezahlung einer (ersten) Rechnung in Verzug, so verfallen sämtliche Vergünstigungen, Nachlässe und Zahlungsziele anderer Rechnungen, gleich ob diese schon eingegangen sind oder später eingeht. Solche offenen Rechnungen sind unabhängig von einem darauf etwa vermerkten späteren Zahlungsziel mit dem gesamten Bruttobetrag sofort zu begleichen.

e) **Tilgungsbestimmung:** Das Bestimmungsrecht des Kunden, welche Forderungen durch Zahlungen des Kunden erfüllt werden, wird zugunsten der gesetzlichen Tilgungsregelung des § 366 Abs. 2 BGB abbedungen.

f) **Aufrechnung und Zurückbehaltung:** Gegen sämtliche Ansprüche von DSS kann der Kunde mit etwaigen Gegenansprüchen nur dann aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Das Vorstehende gilt entsprechend für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten.

7. Kündigung der Geschäftsbeziehung; Unterrichtung des Servicepartners

a) DSS und der Kunde sind zur jederzeitigen Kündigung berechtigt

aa) **unter Einhaltung einer Frist:** ohne Nennung von Gründen mit angemessener Frist unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden/DSS.

bb) **ohne Frist oder mit kurzer Frist aus wichtigem Grund:** sofern aus Gründen, die im Verantwortungsbereich des jeweils anderen Vertragspartners liegen, eine Fortsetzung der Geschäftsverbindung für den Vertragspartner nicht zumutbar erscheint. Verletzt der Kunde seine vertraglichen Verpflichtungen gegenüber einer anderen Gesellschaft der DKV-Gruppe, bei der der Kunde Leistungen in Anspruch nimmt, in einer Art und Weise, dass diese zur Kündigung berechtigt ist, berechtigt dies auch die DSS zur Kündigung der Geschäftsverbindung.

b) **Form der Kündigung:** Jede Kündigung muss schriftlich (z. B. per Email) erfolgen.

c) **Unterrichtung der Servicepartner:** DSS ist berechtigt, seinen Servicepartnern die Beendigung der Geschäftsbeziehung per EDV, durch Übersendung von Sperlisten oder auf andere Weise mitzuteilen.

8. Mängelrüge und Mängelhaftung

a) DSS haftet nicht bei Mängeln für die Lieferungen und Leistungen des Servicepartners. Mängelrügen begründen kein Zurückbehaltungsrecht und berühren die Verpflichtung zum Ausgleich der Abrechnung nicht, soweit nicht bei Fälligkeit der Abrechnung etwaige Mängel unbestritten oder gegenüber DSS rechtskräftig festgestellt sind.

b) Beruht ein Mangel auf dem Verschulden der DSS, leistet DSS Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen eines Mangels unter den gesetzlichen Voraussetzungen nur im Rahmen der in Ziffer 9 dieser AGB-DSS festgelegten Grenzen.

9. Haftung

a) Die Haftung von DSS auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, mangelhafter oder falscher Lieferung, Vertragsverletzung und unerlaubter Handlung ist für jegliche Haftung aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag, soweit es dabei jeweils auf ein Verschulden ankommt, nach Maßgabe dieser Ziffer 9 eingeschränkt. Gleiches gilt für die Haftung aus oder in Zusammenhang mit dem von dem Kunden erteilten Auftrag.

b) DSS haftet nicht für Lieferungen oder Leistungen des Servicepartners. Einwendungen gegen die Höhe, Art und Grundlage der vom Servicepartner erhobenen Preise oder öffentlich-rechtlichen Gebühren, insbesondere Mautgebühren, sind gegenüber dem jeweiligen Servicepartner geltend zu machen.

c) DSS haftet bei fahrlässig durch seine Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen verursachten Sach- und Vermögensschäden nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägt und auf die der Kunde vertrauen darf.

d) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen der DSS.

e) Die Einschränkungen dieser Ziffer 9 gelten nicht für die Haftung von DSS bei/für (i) vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen (ii) im Falle der Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit oder Vorhandensein eines Leistungserfolges oder Übernahme eines Beschaffungsrisikos, (iii) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart ist, (iv) Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie (v) gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen, insbesondere Produkthaftungsgesetz.

f) Für Aufwendersatzansprüche des Kunden und bei der Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen gelten die vorstehenden Bestimmungen a) bis d) entsprechend.

g) Die gesetzlichen Regeln der Beweislast bleiben von den Bestimmungen dieser Ziffer 9 unberührt.

5. Avräkning

a) **Valuta:** DSS förskotts- resp. kostnadsersättningsanspråk gentemot kunden som är ett resultat av uppdraget (jfr punkt 4b)) uppstår i euro. Om den betalningsplikt som DSS ska uppfylla åt kunden gentemot servicepartnern enligt punkt 4b) uppstår i en annan valuta än euro, riktar den sig efter höjden på förskotts- resp. kostnadsersättningsanspråket enligt den av den europeiska centralbankens offentliggjorda och under den aktuella transaktionsdagen giltiga euro-referenskurs (www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html). Transaktionsdagen betecknar dagen då kundens betalningsplikt gentemot kunden uppfylls. Om det inte finns någon euro-referenskurs tillgänglig för en viss transaktionsdag, så riktar sig beloppet för förskotts- resp. kostnadsersättningsanspråket enligt senast tillgänglig kurs, som föregick transaktionsdagen.

b) **Överlåtelse:** DSS överlåter det av uppdraget resulterande förskottsanspråket enligt § 669 BGB resp. kostnadsersättningsanspråket enligt § 670 BGB (punkt 4b) till DKV. Faktureringen och indrivningen av fordran utförs av DKV.

6. Förfallodatum och dröjsmålsränta, betalningsförsening, återbetalningsvillkor, avräkning och kvarhållande

a) **Förfällo- och betalningsdatum:** DSS löpande förskotts- resp. kostnadsersättningsanspråk eller sådana beräknade för avtalade tidsavsnitt förfaller omedelbart utan avdrag (förfallodatum).

b) **DSS provision:** Kunden har inget anspråk på att provisioner som DSS erhåller för sina tjänster från servicepartner, ska vidarebefordras.

c) **Räntor:** Om kunden är en handlare enligt handelsrätten så kan DSS beräkna en ränta på 5 % från och med förfallodatumet. Vid dröjsmål har DSS rätt att beräkna förseningsränta på 9 %-punkter över den europeiska centralbankens basränta. Händande om ytterligare skada eller rätten att kräva en högre förseningsränta förblir opåverkat.

d) **Försenad betalning:** Om kunden blir försenad med den första betalningen av en (första) faktura, ska alla förmåner, rabatter och betalningsvillkor för andra fakturor, om de redan erhållits eller mottas senare, förverkas. Sådana öppna fakturor ska betalas omedelbart, oavsett vilket senare betalningsdatum som är angivet, med det totala bruttobeloppet.

e) **Avtalad återbetalning:** Kundens rätt att bestämma vilka fordringar som uppfylls av kundens betalningar avviker till förmån för den lagstadgade återbetalningsbestämmelsen i § 366 punkt 2 BGB.

f) **Avräkning och kvarhållande:** Kunden kan endast avräkna motkrav gentemot samtliga anspråk från DSS om kundens motfordran är oomstridd eller lagakraftvunnet fastställt. Övanstående gäller i enlighet med påståendet om rätten till kvarhållande.

7. Uppsägning av affärsförhållandet; meddelande till servicepartnern

a) DSS och kunden har när som helst rätt till uppsägning

aa) **med en uppsägningstid:** utan att nämna orsaker med skälig uppsägningstid med hänsyn till kundens/DSS intressen.

bb) **utan uppsägningstid eller med kort uppsägningstid av viktig orsak:** om det av orsaker, som ligger inom den andra avtalspartnerns ansvarsområde, inte verkar möjligt att fortsätta affärsförhållandet för avtalspartnern. Om kunden bryter mot sina avtalsenliga förpliktelser gentemot ett annat företag inom DKV-gruppen, från vilket kunden tar tjänster i anspråk, på sådant sätt och vis, att detta berättigar en uppsägning, ger detta även DSS rätten att säga upp affärsförhållandet.

b) **Uppsägningsform:** Varje uppsägning måste ske skriftligt (till exempel per e-post).

c) **Informera servicepartner:** DSS har rätt att meddela sina servicepartner om det avslutade affärsförhållandet via ADB, genom att skicka spårlistor eller på annat sätt.

8. Meddelande om brister och ansvar för fel

a) DSS tar inte ansvar för fel gällande servicepartnerns leveranser och tjänster. Meddelanden om brister utgör ingen rätt om kvarhållande och berör inte förpliktelser att betala avräkningen, om det när avräkningen förfaller inte finns obestridliga fel eller fel som är lagakraftvunnet fastställda gentemot DSS.

b) Om ett fel är DSS skuld, ersätter DSS kunden med en skadeersättning eller ersättning av meningslösa utgifter på grund av ett fel under de rättsliga förutsättningarna endast inom ramen för de gränser som är fastställda i punkt 9 i dessa AGB-DSS.

9. Skadeståndsansvar

a) DSS ansvar för skadeersättning, oavsett av vilken rättslig grund, särskilt av omöjlighet, dröjsmål, bristande eller felaktig leverans, avtalsbrott och otillåten handling är för varje ansvar från eller i samband med detta avtal, så länge det kommer an på ett förvällande, begränsat i enlighet med denna punkt 9. Samma gäller för ansvar från eller i samband med uppdraget tilldelat av kunden.

b) DSS tar inte ansvar för servicepartnerns leveranser och tjänster. Invändningar mot belopp, typ och grund gällande de priser som servicepartnern tar ut eller offentligrättsliga avgifter, särskilt välgavgifter, ska riktas gentemot den aktuella servicepartnern.

c) DSS tar ansvar vid vårdslöst orsakade sak- och förmögenhetsskador av sina organ, rättsliga företrädare, anställda eller andra medhjälpare endast om en väsentlig avtalsplikt har brutits, dock är beloppet begränsat till skador som är möjliga att förutse när avtalet sluts eller som är avtalstypiska. Väsentliga avtalsplikter är sådana som präglar avtalets uppfyllande och som kunden får lita på.

d) De förestående ansvarsbefrielserna och -begränsningarna gäller i samma omfattning till förmån för DSS organ, rättsliga företrädare, anställda och andra medhjälpare.

e) Begränsningarna enligt denna punkt 9 gäller inte för DSS ansvar vid/för (i) uppsåtliga eller grovt vårdslösa pliktöverträdelser (ii) ett övertagande av en garanti för ett prestationsresultats beskaffenhet eller förekomst eller övertagande av en anskaffningsrisk, (iii) en fördröjning, om en fast leveranstid har avtalats, (iv) skada på liv, kropp och hälsa samt (v) rättsligt tvingande ansvarsfakta, särskilt produktansvarslagar.

f) För kundens kostnadsersättningsanspråk och om förpliktelserna vid avtalsförhandlingar inte uppfylls, gäller förestående bestämmelser a) till d) på motsvarande sätt.

g) De rättsliga reglerna för bevisbördan påverkas inte av bestämmelserna i punkt 9.

10. Verjährung

a) Vertragliche Ansprüche des Kunden wegen Pflichtverletzungen von DSS und alle außervertraglichen Ansprüche des Kunden verjähren in einem Jahr, beginnend mit dem jeweils gesetzlich vorgesehenen Verjährungsbeginn.

b) Abweichend hiervon gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen (i) in den Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit (ii) bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, (iii) für Mängelansprüche auf einem dinglichen Recht eines Dritten, auf Grund dessen die Herausgabe der Kaufsache verlangt werden kann, (iv) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart wurde, (v) bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

c) Die Bestimmungen der §§ 196, 197, 445b BGB sowie die Regeln der Beweislast bleiben von den vorstehenden Regelungen der Ziffer 10. a.) und b.) unberührt.

B. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

11. Vertragsübergang

DSS ist jederzeit auch ohne Zustimmung des Kunden berechtigt, den gesamten Vertrag oder einzelne Rechte und Pflichten hieraus auf ein mit ihm im Sinne von § 15 AktG verbundenes Unternehmen zu übertragen. DSS wird den Kunden über die Vertragsübertragung schriftlich rechtzeitig unterrichten.

12. Rechtswahl

a) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht (CISG) findet keine Anwendung.

b) DSS kann vor oder mit Einleitung eines gerichtlichen Verfahrens gegen den Kunden in dessen Heimatland durch Mitteilung in Textform oder in der Klagschrift das ausländische materielle Recht, welches am entsprechenden gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsstand des Kunden gilt, wählen (nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden). Diese nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden kommt nicht zustande, wenn der Kunde dieser Wahl binnen eines Monats, nachdem er hiervon Kenntnis nehmen konnte, widerspricht. Hierauf wird der Kunde bei Ausübung des nachträglichen Wahlrechts hingewiesen.

13. Salvatorische Klausel

Sollten Teile dieser AGB-DSS unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

14. Gerichtsstand

Gerichtsstand, auch internationaler, für alle Streitigkeiten aus der Geschäftsverbindung – auch nach deren Beendigung – ist Düsseldorf (BRD). Dieser Gerichtsstand ist für alle Klagen gegen DSS ausschließlich; für Klagen von DSS gegen den Kunden gilt er wahlweise neben anderen gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsständen (Wahl-Gerichtsstände).

15. Geheimhaltung und individuelle Vertragskonditionen

Der Kunde ist verpflichtet für die Dauer der Vertragsbeziehung mit DSS seine individuellen Vertragskonditionen wie z. B. Preise, Serviceentgelte und Transaktionsdaten streng vertraulich zu behandeln („vertrauliche Informationen“), soweit es sich nicht um öffentlich bekannte Informationen handelt oder er aufgrund zwingendem Gesetz oder zwingender behördlicher oder gerichtlicher Anordnung zur Offenlegung verpflichtet ist. Der Kunde darf die vertraulichen Informationen ohne Genehmigung von DSS nicht an Dritte weitergeben oder für kommerzielle Zwecke nutzen. DSS behält sich vor, bei einem Verstoß des Kunden gegen die Geheimhaltungspflicht etwaig entstandene Schäden gerichtlich geltend zu machen.

16. Verarbeitung von Daten und Datenschutz

Die DSS verarbeitet Daten des Kunden, insbesondere solche aus dem Vertragsverhältnis, ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. BDSG und/oder EU-Datenschutz-Grundverordnung, insb. Art. 6). Dies umfasst, vorbehaltlich der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit, auch die Verarbeitung und/oder Übermittlung von Daten an Dritte (z. B. an Servicepartner oder an die DKV im Rahmen von Forderungsabtretungen), die im Rahmen der geltenden Bestimmungen und entsprechenden Garantien für DKV tätig werden oder diese Daten im Rahmen der geltenden Bestimmungen zu eigenen Zwecken nutzen. Weitere Informationen zum Datenschutz der DSS erhalten Sie unter www.DKV-Supply-Solutions.com.

17. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden gelten gleichfalls diese in der deutschen Sprache abgefassten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die den ausländischen Kunden jeweils zugänglich gemachte Übersetzung hiervon in der Kundenlandsprache oder in der englischen Sprache soll dem besseren Verständnis dienen. Im Falle eines Auslegungstreites hat stets der deutsche Text Vorrang.

Stand 07/2025

10. Preskriptionstid

a) Kundens avtalsenliga anspråk på grund av pliktöverträdelser från DSS sida och kundens alla anspråk utanför avtalet preskriberas efter ett år, med start vid den aktuella rättsligt specificerade preskriptionsstarten.

b) Avvikande från detta gäller de lagstadgade preskriptionstiderna (i) i händelse av skada på liv, kropp eller hälsa, (ii) vid avsiktlig eller grov oaktsamhet, otillbörligt åsidosättande av plikt eller ett arglistigt sätt att dölja en defekt, (iii) för kvalitetsanspråk som grundar sig på sakrätter från tredje part med påföljd att utlämning av köpgodset kan krävas (iv) vid försening om ett fast leveransdatum fastställs, (v) vid fordringar enligt produktansvarslagen.

c) Bestämmelserna i §§ 196, 197, 445b BGB och reglerna för bevisbördan kvarstår oberörda i ovannämnda bestämmelser i 10.a.) och b.).

B. AVSLUTANDE BESTÄMMELSER

11. Avtalsövergång

DSS har när som helst rätt, även utan kundens samtycke, att överföra hela avtalet eller enskilda rättigheter och plikter ur avtalet till ett företag som är förbundet med DSS i enlighet med § 15 AktG. DSS kommer skriftligt att informera kunden om avtalsöverföringen i god tid.

12. Tillämplig lag

a) Tysklands lagar gäller. Lagen om internationella köp (CISG) gäller inte.

b) DSS kan innan eller när en rättslig process inleds mot kunden i dess hemland, genom meddelande i textform eller i stämningsansökan, välja den utländska materiella rätten, som gäller för kundens motsvarande rättsliga eller överenskomna laga domstol (efterföljande lagval till förmån för kundens ursprungs rätt). Detta efterföljande lagval till förmån för kundens ursprungs rätt uppstår inte om kunden invänder mot detta val inom en månad efter att ha tagit del av det. Detta påpekas för kunden när valmöjligheten utövas.

13. Särskiljbarhet

Om delar av dessa AGB-DSS är eller blir överksamma, berörs inte övriga bestämmelsers giltighet.

14. Jurisdiktion

Jurisdiktionen, även den internationella, för alla tvister som uppkommer i samband med affärsförbindelsen – även efter dess uppsägning – är Düsseldorf (Förbundsrepubliken Tyskland). Denna jurisdiktion är uteslutande för alla klagomål mot DSS. För klagomål från DSS mot kunden gäller den valfritt tillsammans med annan rättslig eller förenlig jurisdiktion (val-jurisdiktion).

15. Sekretess och individuella avtalsvillkor

Kunden är förpliktad, att under varaktigheten för avtalsförhållandet med DSS, behandla sina individuella avtalsvillkor som t.ex. priser, serviceersättningar och transaktionsdata strängt förtroligt (”förtrolig information”), om det inte rör sig om offentligt känd information eller om kunden är förpliktad att offentliggöra denna information på grund av tvingande lagar eller tvingande officiell eller rättslig anordning. Kunden får inte vidarebefordra den förtroliga informationen till tredje part eller använda den för kommersiella syften utan godkännande av DSS. DSS förbehåller sig rätten att vidta rättsliga åtgärder för skador som uppstår på grund av att kunden bryter mot sekretessplikten.

16. Behandling av uppgifter och dataskydd

DSS behandlar kundens data, särskild sådana från avtalsförhållandet, uteslutande inom ramen för de dataskyddsrättsliga bestämmelserna (t.ex. BDSG och/eller EU-dataskyddsförordningen, särskilt art. 6). Detta omfattar, med förbehåll för den dataskyddsrättsliga lagligheten, även bearbetningen och/eller förmedlingen av data till tredje part (t.ex. till servicepartner eller till DKV inom ramen för överlåtelse av fordran), som är verksam för DKV inom ramen för gällande bestämmelser och motsvarande garantier eller som använder dessa data för eget syfte inom ramen för gällande bestämmelser. Ytterligare information om DSS dataskydd hittar du på www.DKV-Supply-Solutions.com.

17. Tillämpning och tolkning för utländska kunder

Dessa regler och villkor på tyska gäller även för affärsrelationer med utländska kunder. Översättningen som görs tillgänglig för utländska kunder på det lokala kundspråket eller på det engelska språket är avsedd att öka förståelsen. I händelse av en tolkningstvist har den tyska texten alltid företräde.

Status 07/2025